

Inhaltsübersicht

Vorwort	5
Inhaltsübersicht	6
Inhaltsverzeichnis	7
Abkürzungsverzeichnis	17
Literaturverzeichnis	20
1. Teil Grundlagen und Vertragsabschluss	21
2. Teil Auslegung, Ergänzung und Anpassung von Verträgen	50
3. Teil Inhalt des Vertrags	55
4. Teil Willensmängel	63
5. Teil Stellvertretung	75
6. Teil Widerrufsrecht bei Haustürgeschäften	83
7. Teil Ungerechtfertigte Bereicherung	84
8. Teil Die Erfüllung	89
9. Teil Die Erfüllungsstörungen	103
10. Teil Das Erlöschen der Obligationen	133
11. Teil Besondere Verhältnisse bei Obligationen	145
12. Teil Abtretung und Schuldübernahme	158
Lösungen	168
Stichwortverzeichnis	193

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Inhaltsübersicht	6
Inhaltsverzeichnis	7
Abkürzungsverzeichnis	17
Literaturverzeichnis	20
1. Teil Grundlagen und Vertragsabschluss	21
A Übersicht	21
B Grundbegriffe	22
1 Obligation	22
1.1 Übersicht	22
1.2 Forderung und Schuld	22
1.3 Schuldverhältnis	22
2 Entstehungsgründe der Obligation	23
2.1 Einseitiges Rechtsgeschäft	24
2.2 Zwei- oder mehrseitiges Rechtsgeschäft (Vertrag)	24
2.3 Unerlaubte Handlung	24
2.4 Ungerechtfertigte Bereicherung	24
2.5 Culpa in contrahendo	24
2.6 Geschäftsführung ohne Auftrag	24
2.7 Übrige Entstehungsgründe	25
3 Rechtsgeschäft	25
3.1 Willenserklärung im Allgemeinen	25
3.2 Empfangsbedürftige Willenserklärung im Besonderen	25
3.3 Arten von Rechtsgeschäften	26
4 Vertrauensprinzip	27
5 Schuld, Obliegenheit, Schuldbhaftung	28
5.1 Schuld und Obliegenheit	28
5.2 Schuldbhaftung	29
6 Unvollkommene Obligation	29
7 Gefälligkeitsverhältnis	29
C Die Vertragsarten	30
1 Übersicht	30
2 Arten von Schuldverträgen	30
D Vertragsabschluss	32
1 Vertragsparteien	32
2 Übereinstimmende Willensäußerung	33
2.1 Antrag	33
2.2 Annahme	34
2.3 Konsens und Dissens	35
2.4 Wesentliche Vertragspunkte und Nebenpunkte	36

3	Form der Verträge	37
3.1	Übersicht	37
3.2	Grundsatz der Formfreiheit	37
3.3	Zweck und Arten von Formvorschriften	38
3.4	Anwendungsbereich der gesetzlichen Formvorschriften	39
3.5	Umfang des Formzwangs	39
3.6	Rechtsfolgen der Formungültigkeit	40
3.7	Gewillkürte Formvorschriften	41
4	Sondertatbestände beim Vertragsschluss	42
4.1	Kaufmännisches Bestätigungsschreiben	42
4.2	Auslobung und Preisausschreiben	42
4.3	Submission	43
4.4	Option	43
4.5	Vertragsverhandlungsverhältnis	43
4.6	Culpa in contrahendo	43
4.7	Das abstrakte Schuldbekenntnis	44
4.8	Allgemeine Geschäftsbedingungen	45
5	Abweichung von Wille und Erklärung	45
5.1	Ungewollte Abweichung	46
5.2	Gewollte Abweichung (Simulation)	46
5.3	Abgrenzung der Simulation vom fiduziarischen Rechtsgeschäft	47
5.4	Scherzerklärung und Mentalreservation	48
E	Übungen zum 1. Teil	48
2. Teil Auslegung, Ergänzung und Anpassung von Verträgen		50
A	Übersicht	50
B	Vertragsauslegung und -ergänzung	50
1	Übersicht	50
2	Vertragsauslegung	50
2.1	Auslegungsmittel	51
2.2	Auslegungsregeln	51
2.3	Sonderfälle: Auslegung von AGB und formbedürftigen Verträgen	52
3	Vertragsergänzung	52
C	Vertragsanpassung bei «veränderten Verhältnissen»	53
D	Übung zum 2. Teil	54
3. Teil Inhalt des Vertrags		55
A	Übersicht	55
B	Grundsatz der Vertragsfreiheit	55
1	Begriff	55
2	Elemente	56
2.1	Abschlussfreiheit	56
2.2	Partnerwahlfreiheit	56
2.3	Inhaltsfreiheit (inkl. Typenfreiheit)	56
2.4	Formfreiheit	56
2.5	Aufhebungs- und Änderungsfreiheit	56
C	Schranken der Vertragsfreiheit	56
1	Faktische Beschränkung der Vertragsfreiheit	56
2	Rechtliche Schranken	56

3	Insbesondere: rechtliche Schranken der Inhaltsfreiheit	57
3.1	Vertrag mit unmöglichem Inhalt	57
3.2	Vertrag mit widerrechtlichem Inhalt	58
3.3	Gegen die guten Sitten verstossender Vertrag	58
3.4	Rechtsfolge bei unmöglichem, rechts- oder sittenwidrigem Inhalt	59
D	Übervorteilung	60
E	Vorvertrag	61
F	Übungen zum 3. Teil	61
4. Teil Willensmängel		63
A	Übersicht	63
B	Irrtum	64
1	Begriff	64
2	Erklärungsirrtum	65
2.1	Überblick	65
2.2	Formen	65
2.3	Wesentlicher und unwesentlicher Erklärungsirrtum	65
3	Motivirrtum	66
4	Grundlagenirrtum	67
5	Blosse Rechnungsfehler	68
6	Rechtsfolgen	68
C	Absichtliche Täuschung	69
1	Begriff	69
2	Voraussetzungen	69
2.1	Täuschungshandlung	69
2.2	Täuschungsabsicht	69
2.3	Kausalzusammenhang	70
3	Absichtliche Täuschung durch Dritte	70
4	Rechtsfolgen	70
D	Furchterregung	70
1	Begriff	70
2	Voraussetzungen	70
2.1	Drohung	70
2.2	Widerrechtlichkeit	71
2.3	«Gegründete» Furcht	71
2.4	Kausalzusammenhang	71
3	Drohung durch Dritte	71
4	Rechtsfolgen	71
E	Rechtslage bei einseitiger Unverbindlichkeit des Vertrags	72
1	Übersicht («Theorienstreit»)	72
2	Aufhebung des Mangels durch Genehmigung	72
F	Übungen zum 4. Teil	73
5. Teil Stellvertretung		75
A	Übersicht	75
B	Stellvertretung mit Ermächtigung	76
1	Übersicht	76
2	Echte (direkte) Stellvertretung	76
2.1	Vertretungsmacht	76
2.2	Handeln im fremden Namen	76
2.3	Weitere Voraussetzungen	77
2.4	Wirkung der echten Stellvertretung	77

3	Vollmacht	77
3.1	Begriff	77
3.2	Form	77
3.3	Vollmacht und Grundverhältnis	77
3.4	Umfang der Vollmacht	78
3.5	Dauer und Untergang der Vollmacht	78
4	Exkurs: Insichgeschäfte	79
5	Unechte (indirekte) Stellvertretung	80
C	Stellvertretung ohne Ermächtigung	81
1	Übersicht	81
2	Rechtsverhältnis zwischen Vertretenem und Drittem	81
3	Rechtsverhältnis zwischen Vertreter und Drittem	81
4	Rechtsverhältnis zwischen Vertretenem und Vertreter	82
D	Übungen zum 5. Teil	82
6. Teil Widerrufsrecht bei Haustürgeschäften		83
A	Übersicht	83
B	Anwendungsbereich	83
C	Übung zum 6. Teil	83
7. Teil Ungerechtfertigte Bereicherung		84
A	Übersicht	84
B	Allgemeine Voraussetzungen des Bereicherungsanspruchs	84
1	Bereicherung	85
2	Entreicherung	85
3	Ungerechtfertigt	86
4	Ursache der Bereicherung	86
4.1	Bereicherung durch Zuwendung des Entreichten	86
4.2	Bereicherung durch Eingriff des Bereichten (Eingriffskondiktion)	86
4.3	Bereicherung durch Verhalten Dritter oder durch Zufall	86
C	Rechtsfolge der ungerechtfertigten Bereicherung	87
1	Bereicherungsanspruch	87
2	Gegenstand des Bereicherungsanspruchs	87
3	Umfang des Bereicherungsanspruchs	87
D	Sonderfälle	87
E	Verjährung von Ansprüchen aus OR 62 ff.	88
F	Übungen zum 7. Teil	88
8. Teil Die Erfüllung		89
A	Übersicht	89
B	Die Erfüllung	89
1	Begriff	89
2	Exkurs: Rechtsnatur der Erfüllung	90
C	Die Person des Erfüllenden	90
1	Grundsätzlich keine persönliche Leistungspflicht des Schuldners	90
2	Ausnahmen	90
D	Die Person des Erfüllungsempfängers	91
1	Leistung an den Gläubiger	91

2	Leistung an einen materiell unberechtigten Dritten	91
2.1	Befreiende Wirkung der Leistung an einen Dritten kraft Gesetzesvorschrift	91
2.2	Befreiende Wirkung der Leistung an den Dritten kraft Parteivereinbarung	91
2.3	Weisung des Gläubigers an den Schuldner nach erfolgtem Vertragsabschluss	92
2.4	Pflicht zur Leistung an einen Dritten aufgrund gerichtlicher Anweisung	92
E	Gegenstand der Erfüllung	92
1	Erfüllung durch Leistung des Vereinbarten	92
1.1	Konkretisierung durch Vertrag	92
1.2	Gesetzliche Regeln	92
1.3	Stück- und Gattungsschuld	92
1.4	Teilleistung (OR 69)	93
2	Erfüllungssurrogate	93
2.1	Alternativermächtigung	93
2.2	Leistung an Erfüllungs statt	94
2.3	Leistung erfüllungshalber	94
F	Ort der Erfüllung	94
1	Begriff	94
2	Mögliche Formen des Erfüllungsorts	94
2.1	Holschuld	94
2.2	Bringschuld	94
2.3	Versendungsschuld	94
3	Bestimmung des Erfüllungsorts durch Parteivereinbarung	95
4	Bestimmung des Erfüllungsorts durch Gesetz	95
G	Zeit der Erfüllung	95
1	Begriff	95
1.1	Erfüllbarkeit	95
1.2	Fälligkeit	95
2	Bestimmung der Leistungszeit	96
2.1	Termin und Frist	96
2.2	Bestimmung durch Vertrag	96
2.3	Bestimmung durch Gesetz	96
3	Leistungsverweigerungsrechte (OR 82 f.)	96
3.1	Übersicht	96
3.2	Einrede des nicht erfüllten Vertrags (OR 82)	96
3.3	Einrede der Zahlungsunfähigkeit (OR 83)	97
3.4	Exkurs: Vorleistungspflicht	97
H	Geldschulden	98
1	Begriff	98
2	Geldschuld in Landeswährung	98
3	Geldschuld in Fremdwährung	99
4	Bargeldlose Erfüllung	99
5	Zinspflicht (OR 73)	99
5.1	Begriff	99
5.2	Entstehung der Zinspflicht	100
6	Anrechnung (OR 85–87)	100
I	Übungen zum 8. Teil	101

9. Teil Die Erfüllungsstörungen	103
A Übersicht	103
B Erfüllungsstörungen nach OR 97	105
1 Nichterfüllung (Unmöglichkeit)	105
1.1 Ursprüngliche objektive und subjektive Unmöglichkeit	106
1.2 Nachträgliche objektive und subjektive Unmöglichkeit	106
1.3 Exkurs: Subjektive Unmöglichkeit als Fall des Schuldnerverzugs	106
1.4 Verschuldete und unverschuldete Unmöglichkeit	106
1.5 Tatsächliche und rechtliche Unmöglichkeit	106
1.6 Vorübergehende und dauernde Unmöglichkeit	107
1.7 Teilweise oder gänzliche Unmöglichkeit	107
2 Nicht gehörige Erfüllung («positive Vertragsverletzung»)	107
2.1 Schlechterfüllung	107
2.2 Verletzung von Nebenpflichten	107
C Anspruch auf Vertragsleistung	108
D Schadenersatzpflicht nach OR 97 Abs. 1	108
1 Übersicht	108
2 Abgrenzungen und Konkurrenzen	109
2.1 Verhältnis zum OR BT	109
2.2 Verhältnis zu den Ansprüchen aus Delikt (OR 41 ff.)	109
2.3 Ansprüche aus ungerechtfertigter Bereicherung (OR 62 ff.)	110
3 Exkurs: Vertrauenshaftung	110
4 Schaden	111
4.1 Begriff	111
4.2 Schadensarten	111
4.3 Schadenselemente	112
4.4 Berechnungsweisen	112
4.5 Zeitpunkt der Schadensberechnung	112
5 Adäquater Kausalzusammenhang	112
6 Verschulden	113
6.1 Allgemeines	113
6.2 Verschuldensformen	113
6.3 Objektivierter («normativer») Fahrlässigkeitsbegriff im Besonderen	114
6.4 Ausnahme: Haftung ohne eigenes Verschulden	114
6.5 Beweislast	114
7 Mass der Haftung und Umfang des Schadenersatzes (OR 99)	114
7.1 Allgemeines	114
7.2 Umfang des geschuldeten Schadenersatzes	115
7.3 Umfang des Verweises in OR 99 Abs. 3	115
8 Wegbedingung der Haftung nach OR 100	115
E Rücktrittsrecht als Rechtsfolge der Erfüllungsstörungen nach OR 97?	116
F Haftung des Schuldners für seine Hilfspersonen (OR 101)	116
1 Übersicht	116
2 Hilfsperson	117
3 Der funktionelle Zusammenhang	117
4 Hypothetische Vorwerfbarkeit	118
5 Abgrenzung der Hilfsperson zum Substitut im Auftragsrecht	118
G Unverschuldete nachträgliche Unmöglichkeit (OR 119)	119
1 Übersicht	119
2 Voraussetzungen	119
3 Rechtsfolgen	119

3.1	Ersatzloser Untergang der Forderung des Gläubigers	119
3.2	Untergang auch der Gegenforderung im vollkommen zweiseitigen Vertrag	119
3.3	Ausnahme	120
4	Das stellvertretende commodum	120
H	Schuldnerverzug nach OR 102	120
1	Übersicht	120
2	Nichtleistung trotz Leistungsmöglichkeit	121
3	Fälligkeit	121
4	Mahnung des Schuldners oder bestimmter Verfalltag	121
4.1	Verzug durch Mahnung (OR 102 Abs. 1)	121
4.2	Verzug ohne Mahnung (OR 102 Abs. 2)	121
5	Verzugshindernde Gründe	122
I	Verzugsfolgen im Allgemeinen	122
1	Übersicht	122
2	Verschuldensabhängige Rechtsfolgen	122
2.1	Verspätungsschaden (OR 103 und 106)	122
2.2	Zufallshaftung (OR 103)	123
3	Verschuldensunabhängige Rechtsfolgen	123
J	Verzugsfolgen im synallagmatischen Vertrag	123
1	Übersicht	123
2	Nachfristansetzung	124
2.1	Grundsatz	124
2.2	Ausnahmen	125
3	Übersicht über Wahlrechte	125
4	Erstes Wahlrecht	125
5	Zweites Wahlrecht	126
5.1	Schadenersatz wegen Nichterfüllung («positives Vertragsinteresse»)	126
5.2	Rücktritt und Ersatz des Schadens («negatives Vertragsinteresse»)	126
5.3	Abgrenzungen	127
K	Gläubigerverzug	127
1	Begriff	127
2	Leistungsangebot des Schuldners	128
3	Notwendige Mitwirkungshandlungen des Gläubigers	128
3.1	Mitwirkungsformen	128
3.2	Ungerechtfertigte Verweigerung	129
4	Rechtsfolge: Gläubigerverzug	129
5	Ausnahme: Verzug des Gläubigers als Vertragsverletzung	130
L	Übungen zum 9. Teil	130
10. Teil Das Erlöschen der Obligationen		133
A	Übersicht	133
B	Beendigung von Schuldverhältnissen	134
C	Erlöschen von Obligationen im Allgemeinen	134
D	Die einzelnen Erlöschensgründe	134
1	Übersicht	134
2	Erlöschen der Nebenrechte (OR 114)	135
3	Aufhebungsvertrag (OR 115)	135
4	Neuerung (OR 116 f.)	135
4.1	Voraussetzungen der Novation	136
4.2	Rechtsfolge im Allgemeinen	136
4.3	Novation im Kontokorrentverhältnis im Besonderen	136

5	Vereinigung (OR 118)	137
6	Verrechnung (OR 120 ff.)	137
6.1	Übersicht	137
6.2	Voraussetzungen im Allgemeinen	137
6.3	Existenz zweier Forderungen	138
6.4	Gegenseitigkeit	138
6.5	Gleichartigkeit	138
6.6	Fälligkeit	139
6.7	Klagbarkeit	139
6.8	Kein Verrechnungsausschluss	139
6.9	Verrechnungserklärung	139
6.10	Wirkungen der Verrechnung	139
E	Verjährung (OR 127 ff.)	140
1	Allgemeines	140
2	Gegenstand der Verjährung	140
3	Die Verjährungsfristen	140
4	Fristbeginn und -berechnung	141
5	Stillstand und Hinderung der Verjährung	142
6	Unterbrechung der Verjährung (OR 135–138)	142
7	Wirkungen der Verjährung	143
8	Abgrenzung zur Verwirkung	143
F	Übungen zum 10. Teil	143
11. Teil Besondere Verhältnisse bei Obligationen		145
A	Übersicht	145
B	Mehrzahl von Schuldern	145
1	Teilschuldner	145
2	Gemeinschaftliche Schuldner	146
3	Solidarschuldner	146
3.1	Übersicht	146
3.2	Entstehungsgründe	146
3.3	Aussenverhältnis	146
3.4	Innenverhältnis	147
4	Sonderfall: Schuldnermehrheit bei unteilbarer Leistung	148
C	Mehrzahl von Gläubigern	148
1	Teilgläubiger	148
2	Gemeinschaftliche Gläubiger	148
3	Solidargläubiger	148
4	Sonderfall: Gläubigermehrheit bei unteilbarer Leistung	149
D	Beziehungen zu dritten Personen	149
1	Eintritt eines Dritten (OR 110)	149
1.1	OR 110 Ziff. 1	149
1.2	OR 110 Ziff. 2	149
2	«Vertrag zulasten eines Dritten» (OR 111)	150
3	Vertrag zugunsten eines Dritten	150
3.1	Übersicht	150
3.2	Unechter Vertrag zugunsten Dritter	151
3.3	Echter Vertrag zugunsten Dritter	151
4	Vertrag mit Schutzwirkung zugunsten Dritter	152

E	Die Bedingungen	152
1	Begriff	152
2	Zulässigkeit	152
3	Arten	153
4	Rechtsfolgen der Bedingungen	153
4.1	Wirkung der Suspensivbedingung	153
4.2	Wirkung der Resolutivbedingung	154
5	Abgrenzungen	154
F	Sicherung von Forderungen	154
1	Übersicht	154
2	Haft- und Reugeld	154
2.1	Haft-, Drauf- und Angeld (OR 158 Abs. 1 und 2)	154
2.2	Reugeld (OR 158 Abs. 3)	155
3	Konventionalstrafe	155
3.1	Übersicht	155
3.2	Verfall der Konventionalstrafe	155
3.3	Erfüllungsanspruch und Konventionalstrafe	155
3.4	Konventionalstrafe und Gläubigerschaden	156
3.5	Herabsetzung übermäßig hoher Konventionalstrafen	156
G	Übungen zum 11. Teil	156
12. Teil Abtretung und Schuldübernahme		158
A	Übersicht	158
B	Abtretung von Forderungen	158
1	Begriff	158
2	Abtretung als formbedürftiges Rechtsgeschäft	159
3	Gegenstand der Abtretung	159
3.1	Grundsatz	159
3.2	Ausnahmen	160
3.3	Abgrenzungen	160
4	Wirkungen der Abtretung	161
4.1	Hauptwirkung: Forderungsübergang	161
4.2	Nebenwirkungen	161
4.3	Verhältnis zwischen Zessionar und Schuldner	161
4.4	Verhältnis zwischen Zedent und Zessionar	162
4.5	Verhältnis zwischen dem Schuldner und dem Zedenten	163
5	Gläubigerwechsel ohne Abtretung	163
6	Kausale oder abstrakte Natur der Abtretung	163
C	Schuldübernahme	164
1	Übersicht	164
2	Interne Schuldübernahme nach OR 175	164
2.1	Voraussetzungen	164
2.2	Rechtswirkungen	164
3	Externe Schuldübernahme (OR 176 ff.)	165
3.1	Voraussetzungen	165
3.2	Rechtswirkungen	165
4	Schuldbeitritt (kumulative Schuldübernahme)	166

5	Übernahme eines Vermögens oder Geschäfts	166
5.1	Voraussetzungen	166
5.2	Rechtswirkungen	166
6	OR 182 f.	167
D	Übungen zum 12. Teil	167
Lösungen		168
Lösungen zum 1. Teil		168
Lösung zum 2. Teil		171
Lösungen zum 3. Teil		171
Lösungen zum 4. Teil		173
Lösungen zum 5. Teil		177
Lösung zum 6. Teil		179
Lösungen zum 7. Teil		179
Lösungen zum 8. Teil		180
Lösungen zum 9. Teil		182
Lösungen zum 10. Teil		187
Lösungen zum 11. Teil		189
Lösungen zum 12. Teil		191
Stichwortverzeichnis		193